Stadt Wipperfürth **A/2010/071**
Der Bürgermeister

II - Straßenreinigung / Bestattungswesen

Vorrangige Räumung der Behindertenparkplätze beim Winterdienst;
Antrag des Ratsherrn Wolfgang Eicker / FDP-Fraktion, vom 10.02.2010

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	Ö	09.03.2010	Entscheidung

Stellungnahme:

Die FDP-Fraktion beantragt die vorrangige Räumung der Behindertenparkplätze in der Stadt Wipperfürth im Rahmen des Winterdienstes.

Durch die Stadt Wipperfürth wird auf allen öffentlichen Straßen, Verkehrsflächen und Plätzen, soweit die Reinigungsverpflichtung nicht auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen ist, der Winterdienst durchgeführt. Im Rahmen der Durchführung des Winterdienstes werden auch die öffentlichen Parkplätze gereinigt, in der Regel im Anschluss an die Reinigung der wichtigen innerstädtischen Verkehrsflächen wie Rettungswege, Schulwege und Ortsdurchfahrten.

Zur Zeit sind in Wipperfürth folgende Behindertenparkplätze ausgewiesen:
Insgesamt 8 Stellflächen im Verlauf von öffentlichen Straßen, davon 3 Stück in der Hochstraße, 1 Stück auf dem Marktplatz, 1 Stück in der Gaulstraße, 1 Stück auf dem Surgerès-Platz, 1 Stück in der Lüdenscheider Str. und 1 Stück in der Unteren Straße.

Weitere Behindertenparkplätze befinden sich auf den öffentlichen Parkplätzen.

Beschlussentwurf der Verwaltung:

Dem Antrag wird mit folgender Maßgabe stattgegeben:
Die Behindertenparkplätze entlang der Straßen werden mit in den regulären Räumplan aufgenommen. Die Reinigung erfolgt nicht separat, sondern im Zuge des Einsatzes. Hierdurch ist aber eine frühzeitige Räumung vorgesehen.
Die Räumung wird maschinell und nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten (Platzverhältnisse) vorgenommen.
Die Räumung weiterer Parkplätze erfolgt weiterhin im Anschluss an die regulären Einsätze.

Anlage:
Antrag der FDP-Fraktion